

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person (Art. 13) und wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden (Art. 14 DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Grundstücksangelegenheiten:

- Bearbeitung von grundstücksbezogenen Verträgen
- Erfassung der personenbezogenen Daten im von der Stadt Freiberg genutzten Geoinformationssystem (GMSC-Kommunal)
- Bestellung von Dienstbarkeiten, Rangrücktrittserklärungen, Löschungsbewilligungen
- Bearbeitung von dinglichen Vorkaufsrechten
- Erstellung von Gremienbeschlüssen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung:

Stadt Freiberg, Obermarkt 24, 09599 Freiberg

Tel.: 03731/ 273-0, E-Mail: stadtverwaltung@freiberg.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Freiberg, Datenschutzbeauftragter, Obermarkt 24, 09599 Freiberg

Tel.: 03731/ 273-139, E-Mail: datenschutzbeauftragte@freiberg.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4 a) Zwecke der Verarbeitung:

Ihre Daten werden für die Bewirtschaftung und Verwaltung der Grundstücke, Liegenschaften, Straßen, Bauwerke, Grünflächen, Gebäude, Inventare und Erbbaurechtsverträge erhoben.

4 b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit § 89 SächsGemO und § 535 ff. BGB sowie BauGB verarbeitet.

5. Quelle der Daten

Öffentliche Quellen:

- Internet

Nichtöffentliche Quellen:

- Grundbuchamt
- Amtliches Liegenschaftskataster
- Sächsisches Melderegister

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die öffentliche Stelle verarbeitet folgende personenbezogene Daten der Vertragspartner:

- Stamm- und Kontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, Tel.-Nr., E-Mail-Adresse, Geburtsdatum)
- Grundstücksdaten, Vertragsdaten
- Bankverbindung
- Ggf. Auskünfte aus Registern (z.B. Handelsregister, Insolvenzregister)

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

Empfänger innerhalb der Kommune

- Bürgerbüro
- Ordnungsamt
- Kämmerei
- Stadtentwicklungsamt
- Bauaufsichtsamt
- Rechtsamt
- Tiefbauamt
- Rechnungsprüfungsamt
- Freiburger Abwasserbeseitigung

Dritte

- Notariat bei Abschluss von Verträgen
- Grundbuchamt bei Vollzug von Kauf- und Dienstbarkeitsverträgen
- Ingenieurbüros, Vermessungsbüros, öffentlich bestellte und vereidigte Sachverständige, Genehmigungsbehörden (Landesdirektion, Landratsämter) bei Durchführung von Genehmigungsverfahren

8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland bzw. eine internationale Organisation übermittelt.

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Freiberg so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Danach sind die Organisationseinheiten verpflichtet, ihre Unterlagen dem Stadtarchiv Freiberg anzubieten. Erst nach schriftlicher Freigabe durch das Stadtarchiv darf eine Löschung erfolgen.

10. Art der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Speicherung der digitalen Daten erfolgt auf externen Servern auf Basis eines Software-Hosting-Vertrages. Die Verbindung zum Server erfolgt per SSL-Verschlüsselung. Grundstücksunterlagen in Papierform werden im Archiv der Liegenschaftsverwaltung aufbewahrt.

11. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz- Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

12. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Jede betroffene Person hat nach Artikel 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Ansprechpartner ist die Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragte (Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, Telefon: 0351/85471 101, Telefax: 0351/85471 109, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de).

13. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Stadt Freiberg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

14. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus Punkt 4 b). Die Stadt Freiberg benötigt Ihre Daten, um die gesetzlich zugewiesenen Aufgaben nach Punkt 4 a) bearbeiten zu können.

15. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) statt.